



Verband für Radiästhesie und Geobiologie Schweiz
Association de Radiesthésie et Geobiologie Suisse
Associazione di Radiesthesia e Geobiologia Svizzera
Associazion da Radiesthesia e Geobiologia Svizra
VRGS • ARGS

9038 Rehetobel, 06.05.2017

Jahresbericht 2016 des Präsidenten VRGS

Das Jahr 2016 stand ganz im Zeichen der nationalen und internationalen Öffnung.

National fanden die folgenden Anlässe statt:

Anfangs Mai wurde ich zur Kulturlandsgemeinde nach Stein AR eingeladen, um zum Thema «wahr – scheinlich – fabelhaft» mit dem Untertitel «Verborgene Kräfte und Schwingungen» zu referieren. Dabei durfte ich einige neue Kontakte knüpfen und die Radiästhesie während zweier Tage in 30-Minuten-Workshops theoretisch und praktisch präsentieren. Im Praxisteil haben wir unter anderem den Wahrheitsgehalt von Printmedien ausgetestet. Es waren dies die Zeitschrift «Neue Post», das «St.Galler Tagblatt», «Raum + Zeit» sowie das «Rehetobler Gmäandsblatt». Der ermittelte Wahrheitsgehalt lag zwischen ca. 10 und 70% - Die Zuordnung überlasse ich gerne Ihnen... Während der bekannte Journalist Werner van Gent bei seinem Referat für mehr Philosophie an der Grundschule zur Lösung der Lügerei in der Gesellschaft eintrat, plädierte ich für das Training des Bauchhirns und der Verbindung zum Kopfhirn sowie für die Wahrnehmung der alchemistischen Prozesse und deren Interpretation – Der Gegensatz löste nachfolgend bei vielen Besuchern tiefgehende, persönliche Gespräche aus, die mich sehr berührten. Es scheint so, dass viele Personen die Oberflächlichkeiten unserer Gesellschaft satt sind und daran leiden, sie aber den Weg nach Innen zur Lösung ihrer meist auch gesundheitlichen Probleme nicht kennen, die Gedanken nicht kontrollieren können respektive exoterisch unterwegs und hilflos sind. Die Vermittlung von Hilfe zur Selbsthilfe ist deshalb ein wahres Betätigungsfeld, weshalb wir die Radiästhesie/Radionik als Lebens-Hilfsmittel in breiteren Bevölkerungsschichten bekannt machen sollten.

Der Weiterbildungskurs in Heiden vom 22. Oktober hatte mich auch sehr tief beeindruckt und berührt. Die alchemistischen Elemente und Prozesse, welche ich immer wieder anhand unseres Modells theoretisch vorgestellt hatte, konnten bei den gegenseitigen Behandlungen erstmals praktisch am eigenen Körper erspürt werden, sei es als Klient oder Therapeut. Die Achtung vor dem «Du» und dem «Eigenen Ich» sowie die bei einigen Teilnehmern eingeläuteten Heilungsprozesse waren für mich und sicher auch für einige von Euch eine tolle Erfahrung, die in Erinnerung bleiben werden. Ich hoffe, dass der diesjährige Weiterbildungskurs in Bürserberg (A) diesen Erfahrungsschatz weiter vertiefen wird.

Am 02. Mai in diesem Jahr, durfte ich unser Modell VRGS beim FGHU vorstellen mit dem Ziel einer zukünftig engeren Zusammenarbeit bei Veranstaltungen und Stärkung beider Vereine. Vielleicht gewinnt die eine oder andere Sektion dadurch auch Neumitglieder.

International waren Stefan von Arb und ich vom 29. bis zum 31. Juli beim RVD im Loheland, in der Nähe von Fulda zu Gast, um die Charta, das Modell und den Prozess vorzustellen. Dabei haben wir verschiedene neue Freunde gefunden und bestehende Kontakte vertieft. Einige «altgediente, doktrinierte Radishasen» konnten wir mit unseren theoretisch untermauerten Praxisexperimenten in ein anerkennendes Staunen versetzen, dass einmal mehr tägliche und nächtliche Zusatzprogramme folgten. Im Weiteren resultierte daraus das kommende D-A-CH-Treffen in Bürserberg (A) vom 22. bis zum 24. September, welches wir als Weiterbildungskurs des VRGS betrachten. Die Themen sind die Nutzung der geomantischen Felder auf den Steinkreisen zu medizinischen Zwecken sowie das Erspüren der drei Gunas (aktiv, neutral, passiv) der alchemistischen Elemente und Prozesse während der Heilung. Zusätzlich wenden wir uns der alchemistischen Ernährung zu, wozu wir einen ayurvedischen Koch engagieren wollen. Dank Beziehungen konnten wir sehr günstige Hotelpreise aushandeln, dass wir auf eine rege Teilnehmerzahl hoffen.

Abschliessend möchte ich, trotz der in den Statuten verankerten politischen Neutralität, auf die kommende Abstimmung aufmerksam machen und greife nochmals das Thema der Wahrheit der letztjährigen Kulturlandsgemeinde auf: Verschwiegene Wahrheit ist auch Lüge und muss von jedem einzelnen karmisch verantwortet werden! Stimmt Ihr «ja» zum neuen Energiegesetz sagt ihr nicht nur «ja» zu den meines Erachtens viel zu tief angesetzten Mehrkosten von Fr. 3200.- pro Haushalt und Jahr, der Landschaftsverschandelung, Versorgungsausfälle, oder gar einem Supergau infolge möglicher erhöhte solarer Neutrinoeinstrahlung oder anderer Netzschwankungen durch Flatterstrom und die dadurch unumgängliche Auflösungserscheinungen in Stromnetzen infolge erhöhter Wirbelströmen etc., sondern auch «ja» zu mehr radiästhetischer/radionischer Arbeit infolge vermehrt auftretender gesundheitlicher Schädigung am Menschen, den Tieren und der Pflanzenwelt. Vermehrte dezentrale Energieer-



Verband für Radiästhesie und Geobiologie Schweiz
Association de Radiesthésie et Geobiologie Suisse
Associazione di Radiesthesia e Geobiologia Svizzera
Associazion da Radiesthesia e Geobiologia Svizra
VRGS • ARGS

zeugung bedeutet mehr E-Smog und zusätzlich notwendige engmaschig angelegte Elektroleitungsstrukturen. Auf die Problematik Photovoltaik und thermische Sonnenkollektoren habe ich bereits im RGS-Heft 3/2016 hingewiesen. Zum Thema Windkraft werde ich demnächst einen Artikel veröffentlichen. Infraschall respektive die resultierende Implosion lässt die Luft in monoatomare Teilchen spalten, die sich im Fernfeld zu Giftstoffen umformen und je nach Anlagegrösse zwischen wenigen km und einige 100 km biologische Auswirkungen zeigen, welche medizinisch kaum bis gar nicht behandelbar sind und zusätzlich das Mikroklima beeinflussen (siehe hierzu das Bild von Horns im Anhang). Können wir solche Energien verantworten? – Ich meinte nein! Durch das Verbot von Ölheizungen wird die Wärmepumpe künstlich gefördert werden. Dass dabei vermehrt Erdwärmesondenanlagen zum Einsatz kommen werden, ist infolge des höheren Wirkungsgrades gegenüber Luft-Wasser-Wärmepumpen gegeben. Je nach notwendiger Bohrtiefe entstehen dabei jedoch künstliche Wasseradern mit bis zu 10 m Radius je Sonde. Der dadurch zusätzlich benötigte WP-Strom ist übrigens mit den geforderten Massnahmen auch noch nicht bereitgestellt. Ein Kommentar erübrigt sich wohl. Ich möchte bei meinen Äusserungen richtig verstanden werden: Ich bin wahrlich kein Freund der Atom-, Öl, Kohleindustrie und Co und auch kein Gegner für Energiesparmassnahmen obwohl genügend Energie zur Verfügung steht und die Klimaveränderungen nicht dem Energieverbrauch angelastet werden kann. Diese blanke Klimalüge kann hingegen sehr gut zur Förderung der Umweltindustrie genutzt werden. Der solare Eintrag beträgt jährlich $2.0 \cdot 10^{27}$ kWh und der Weltenergiebedarf lächerliche $1.4 \cdot 10^{14}$ kWh, was das Klima folglich höchstens lokal etwas beeinflusst. Echte Alternativenergien werden seitens der Politik und der Wirtschaft, auch mangels Druck und aus Unwissenheit seitens der Bevölkerung, bewusst unterdrückt, obwohl Lösungen längst in der Schublade liegen! Lassen Sie nicht zu, dass bei den propagierten Lösungen wenige Private sich betriebswirtschaftlich auf Kosten der Volkswirtschaft bereichern können! Alternative Energien müssen zwingend sowohl bei der Gewinnung als auch bei deren Verteilung biologisch verträglich sein. Sie dürfen nicht nur pseudogrünen, momentan populären Gedankengut in Parteibüchern folgen. Weder Befürworter noch Gegner erwähnen ein einziges Wort bezüglich der medizinischen und biologischen Auswirkungen. Machen Sie sich selber ein Bild. Zum Glück seid Ihr alle Radis und stimmt hoffentlich richtig!

Zum Schluss möchte ich mich bei allen Delegierten für ihr Kommen, bei der Sektion Zürich für die Veranstaltung und im Besonderen im Namen des gesamten Verbandes bei unserem scheidenden Vorstandsmitglied Hansruedi Küng für die Jahrelang geleistete Arbeit als Kassier ganz herzlich bedanken.

Der Präsident VRGS

René Näf



Verband für Radiästhesie und Geobiologie Schweiz
Association de Radiesthésie et Geobiologie Suisse
Associazione di Radiesthesia e Geobiologia Svizzera
Associaziun da Radiesthesia e Geobiologia Svizra
VRGS • ARGs

Anhang

Quelle: <https://corporate.vattenfall.dk/vores-vindmoller-i-danmark/horns-rev-3/>

